VP6R-DXpedition in der Luft; verletzter Operator evakuiert

Beitrag von „Sys_RoBOTer“ vom 22. Oktober 2019, 15:06

> Zitat von DARC aktuelle Infos
>
> Wie der DXpeditionsleiter der Pitcairn-Island-DXpedition VP6R, Glen Johnson, W0GJ, berichtet, ist das Team am 17. Oktober auf der Südpazifikinsel angekommen, nachdem das unter DX-Begeisterten und DXpeditionären berühmte Motorschiff MS „Braveheart“ vor der Küste angelegt hatte. Das Team besteht aus 12 Funkamateuren, nachdem eine Person gestürzt ist und mehrere Brüche erlitten hat. Der Verletzte wurde an Bord eines Versorgungsschiffes getragen und soll nach Papeete, der Hauptstadt Französisch-Polynesiens, gebracht werden.
>
> „Natürlich sind wir alle von dieser Situation enttäuscht“, sagte Johnson. „DXpeditionen zu entlegenen Orten sind nicht ungefährlich, und die medizinische Versorgung ist bestenfalls begrenzt.“ Der Name des verletzten Op wurde nicht veröffentlicht. Ansonsten läuft die DXpedition nach Plan: Bis zum Ende des Sonntags hatte VP6R mehr als 16 000 Kontakte verzeichnet, darunter mehrere 6-m-Moonbounce-QSOs. VP6R wird während des CQ World Wide DX Contests (SSB) vom 26. bis 27. Oktober in allen Bändern aktiv sein. Die VP6R-Protokolle werden regelmäßig in das Club-Protokoll hochgeladen.

Quelle: http://www.darc.de/nachrichten…tzter-operator-evakuiert/